

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sie entdeckten Ausdauer im Traubensaft

SPZ 67/2 Hans Gfeller BSR Zürich / Foto Adolf Wetzel / Zeichnung Wolf Lüthy



Als moderne, junge Leute wussten sie längst, dass der Traubensaft jedem Anlass eine besondere Note verleiht. Es war jedoch für sie eine erstaunliche Entdeckung, dass mit reichlich Traubensaft bei langer und intensiver Arbeit die Leistungsfähigkeit und Ausdauer wesentlich erhöht wird. Das Ge-

heimnis? «Traubensaft ist aufgespeicherte Sonnenkraft» – und die gelangt sofort und direkt in die Blutbahn und gibt dem Organismus neue Energien.

Traubensaft, der Freund im Glas